

# A M T L I C H E B E K A N N T M A C H U N G E N

Im Beispiel gehen wir von einer Gemeinschaftspraxis bestehend aus einem hausärztlich tätigen Internisten und einem hausärztlich tätigen Allgemeinmediziner aus, die bereits länger als 5 Jahre abrechnet. Aus der obersten Tabelle entnehmen wir, daß die durchschnittliche Behandlungsfallzahl (ohne Notfälle) pro Arzt für den hausärztlich tätigen Internisten 839 und für den hausärztlich tätigen Allgemeinmediziner 812 im Quartal 3/96 betrug. Die durchschnittliche Behandlungsfallzahl für Gemeinschaftspraxen bestehend aus einem hausärztlich tätigen Internisten und einem hausärztlich tätigen Allgemeinmediziner beträgt also  $839 + 812 = 1.651$  im Quartal 3/96.

**1. Fall:** Die oben beschriebene Praxis rechnete im Quartal 3/96 1.500 Behandlungsfälle (exclusive Notfälle) ab.

Damit liegt also ihre Fallzahl unterhalb der durchschnittlichen Behandlungsfallzahl 1.651; d. h. die Praxis kann im Quartal 3/97 bis zu 1.651 Behandlungsfällen abrechnen ohne einer Kürzung unterworfen zu sein.

**2. Fall:** Die oben beschriebene Praxis rechnete im Quartal 3/96 2.000 Behandlungsfälle (exclusive Notfälle) ab.

Damit liegt also ihre Fallzahl oberhalb 110% der durchschnittlichen Behandlungsfallzahl 1.651; d. h. der Fallzahlzuwachs der Praxis im Quartal 3/97 beträgt höchstens 5%. Somit kann die Praxis im Quartal 3/97 bis zu  $2.000 + (2.000 \cdot 5\%) = 2.100$  Behandlungsfälle abrechnen ohne einer Kürzung unterworfen zu sein.

**3. Fall:** Die oben beschriebene Praxis rechnete im Quartal 3/96 1.800 Behandlungsfälle (exclusive Notfälle) ab.

Damit liegt also ihre Fallzahl oberhalb 100% und unterhalb 110% der durchschnittlichen Behandlungsfallzahl 1.651; d. h. der Fallzahlzuwachs der Praxis im Quartal 3/97 beträgt nach der Formel höchstens:

$$60 - x \frac{1}{2} \frac{1800 \times 100}{1651} \% = 5,49\%$$

Somit kann die Praxis im Quartal 3/97 bis zu  $1.800 + (1.800 \cdot 5,49\%) = 1.899$  Behandlungsfälle abrechnen ohne einer Kürzung unterworfen zu sein.

Bei Überschreitung des Fallzahllimits wird die „Überschreitungsfallzahl“ unterteilt nach Primär- und Ersatzkassen, mit dem durchschnittlichen Fallwert des Arztes in Punkten multipliziert. Die so ermittelte Punktzahl wird mit den entsprechenden arztgruppenbezogenen Punktwerten multipliziert und das Honorar um diesen Betrag gemindert.

## Ausschreibungen von Vertragsarztsitzen, für die Zulassungsbeschränkungen angeordnet sind

**Die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein schreibt auf Antrag der betreffenden Ärzte, bzw. deren Erben, die folgenden Vertragsarztsitze zur Übernahme durch Nachfolger aus:**

**Im Bereich der Bezirksstelle Düsseldorf:**

Stadt Düsseldorf  
Praktischer Arzt  
Chiffre-Nr. 374/97

Stadt Düsseldorf  
Facharzt für Orthopädie  
Chiffre-Nr. 375/97

Stadt Düsseldorf  
Facharzt für  
Innere Medizin  
Chiffre-Nr. 376/97

Stadt Düsseldorf  
Facharzt für Neurologie/Psychiatrie  
(Gemeinschaftspraxis)  
Chiffre-Nr. 377/97

Stadt Mönchengladbach  
Facharzt für Chirurgie  
(Gemeinschaftspraxis)  
Chiffre-Nr. 378/97

Stadt Düsseldorf  
Facharzt für  
Frauenheilkunde  
Chiffre-Nr. 379/97

Stadt Düsseldorf  
Facharzt für  
Innere Medizin  
Chiffre-Nr. 380/97

Kreis Viersen  
Praktischer Arzt  
Chiffre-Nr. 381/97

Kreis Mettmann  
Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde  
Chiffre-Nr. 382/97

Kreis Mettmann  
Facharzt für  
Frauenheilkunde  
Chiffre-Nr. 383/97

Stadt Düsseldorf  
Facharzt für Radiologie  
(Gemeinschaftspraxis)  
Chiffre-Nr. 384/97

Stadt Düsseldorf  
Facharzt für  
Innere Medizin  
Chiffre-Nr. 385/97

Stadt Düsseldorf  
Praktischer Arzt  
Chiffre-Nr. 386/97

Stadt Düsseldorf  
Praktischer Arzt  
Chiffre-Nr. 387/97

Bewerbungen richten Sie bitte innerhalb drei Wochen nach Erscheinen dieser Veröffentlichung an die KV Nordrhein, Bezirksstelle Düsseldorf, Niederlassungsberatung, Emanuel-Leutze-Straße 8, 40547 Düsseldorf, Tel.: 0211 - 59 70 - 462.

### Im Bereich der Bezirksstelle Köln:

Stadt Köln  
Facharzt für Allgemeinmedizin (Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 98/97

Stadt Köln  
Praktische Ärztin  
(Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 99/97

### Terminhinweis:

**Am Samstag, den 15. November 1997,** führt die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein, Bezirksstelle Düsseldorf, einen Einführungslehrgang in die vertragsärztliche Tätigkeit durch.  
Tagungsort: im Hörsaal 13 A der Medizinischen Einrichtungen der Universität Düsseldorf

**Beginn: 9:30 Uhr**

Anmeldungen für die Teilnahme an diesem Einführungslehrgang sind **schriftlich bis zum 08. Oktober 1997** an die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein, Bezirksstelle Düsseldorf, Emanuel-Leutze-Str. 8, 40547 Düsseldorf, zu richten.

Der Unkostenbeitrag von 30,- DM ist zu überweisen auf das Konto der KV Nordrhein, Bezirksstelle Düsseldorf, Nr. 0001 417 843, bei der Deutschen Apotheker- und Ärztebank in Düsseldorf. Der Teilnehmerkreis ist auf 250 Personen begrenzt. Parkmöglichkeit ist auf dem Unigelände ausreichend vorhanden.

# A M T L I C H E B E K A N N T M A C H U N G E N

Stadt Köln  
1. Facharzt für Innere  
Medizin  
2. Praktische Ärztin  
(Vollständige Aufgabe ei-  
ner Praxisgemeinschaft)  
Chiffre-Nr. 100/97

Oberbergischer Kreis  
Praktischer Arzt  
(Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 101/97

Stadt Leverkusen  
Praktischer Arzt  
(Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 102/97

Stadt Bonn  
Facharzt für Innere  
Medizin (Ausscheiden  
aus einer Gemein-  
schaftspraxis)  
Chiffre-Nr. 103/97

Stadt Köln  
Praktischer Arzt  
(Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 104/97

Stadt Köln  
Facharzt für Innere  
Medizin (Einzelpraxis)  
Chiffre Nr. 105/97

Stadt Köln  
Facharzt für Kinderheil-  
kunde (Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 106/97

Stadt Köln  
Facharzt für Hals-Nasen-  
Ohrenheilkunde  
(Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 107/97

Oberbergischer Kreis  
Facharzt für Augenheil-  
kunde (Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 108/97

Stadt Köln  
Facharzt für Hals-Nasen-  
Ohrenheilkunde  
(Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 109/97

Stadt Köln  
Facharzt für Radiologie/  
radiologische Diagnostik  
(Ausscheiden aus einer  
Gemeinschaftspraxis)  
Chiffre-Nr. 110/97

Rhein-Sieg-Kreis  
Facharzt für Allgemein-  
medizin (Ausscheiden  
aus einer Gemein-  
schaftspraxis)  
Chiffre-Nr. 111/97

Rhein-Sieg-Kreis  
Praktischer Arzt  
(Ausscheiden aus einer  
Gemeinschaftspraxis)  
Chiffre-Nr. 112/97

Stadt Köln  
Facharzt für Radiologie  
(Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 113/97

Kreis Euskirchen  
Facharzt für Allgemein-  
medizin (Ausscheiden  
aus einer Gemein-  
schaftspraxis)  
Chiffre-Nr. 114/97

Stadt Köln  
Praktischer Arzt  
(Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 115/97

Bewerbungen richten Sie  
bitte bis zum 26.08.1997  
(Posteingangsstempel) an  
die KV Nordrhein, Be-  
zirksstelle Köln, Sedan-  
straße 10 - 16, 50668 Köln,  
Tel.: 0221 - 77 63 - 194.

### Im Bereich des Zulassungsausschusses Duisburg:

Stadt Essen  
Facharzt für Orthopädie  
(Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 60/97

Kreis Wesel  
Facharzt für Frauenheil-  
kunde und Geburtshilfe  
(Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 61/97

Stadt Essen  
Facharzt für Frauenheil-  
kunde und Geburtshilfe  
(Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 62/97

Stadt Essen  
Facharzt für Innere Me-  
dizin (Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 63/97

Stadt Essen  
Facharzt für Chirurgie  
(Einstieg in eine  
Gemeinschaftspraxis)  
Chiffre-Nr. 64/97

Stadt Duisburg  
Allgemeinmediziner/  
Praktiker (Einstieg in ei-  
ne Gemeinschaftspraxis)  
Chiffre-Nr. 65/97

Stadt Oberhausen  
Facharzt für Kinderheil-  
kunde (Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 66/97

Stadt Duisburg  
Allgemeinmediziner/  
Praktiker (Einstieg in ei-  
ne Gemeinschaftspraxis)  
Chiffre-Nr. 67/97

Stadt Essen  
Facharzt für Innere  
Medizin (Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 68/97

Stadt Duisburg  
Allgemeinmediziner/  
Praktiker (Einstieg in ei-  
ne Gemeinschaftspraxis)  
Chiffre-Nr. 69/97

Kreis Wesel  
Facharzt für Augenheil-  
kunde (Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 70/97

Stadt Mülheim  
Praktischer Arzt/  
Allgemeinmediziner  
(Einzelpraxis)  
Chiffre-Nr. 71/97

Bewerbungen richten Sie  
bitte innerhalb drei Wo-  
chen nach Erscheinen  
dieser Veröffentlichung  
an die KV Nordrhein, Zu-  
lassungsausschuß für Ärz-  
te Duisburg, Mülheimer  
Straße 66, 47057 Duis-  
burg.

### Im Bereich der Bezirksstelle Aachen:

Aachen Stadt  
Arzt für Haut- und  
Geschlechtskrankheiten  
Chiffre-Nr. 108

### Terminhinweis:

Die Bezirksstelle Köln der Kassenärztlichen Vereinigung Nord-  
rhein veranstaltet am

**Samstag, den 22. November 1997, 9.00 Uhr**

**Sedanstr. 10 - 16, 50668 Köln**

einen Einführungslehrgang in die vertragsärztliche Tätigkeit.

**Schriftliche Anmeldungen** für die Teilnahme an diesem Ein-  
führungslehrgang unter Angabe von Vor- und Zunamen, Geburts-  
datum und genauer Anschrift werden bis zum **31. Oktober 1997**  
entgegengenommen und sind an die Kassenärztliche Vereini-  
gung Nordrhein, Bezirksstelle Köln, Sedanstr. 10 - 16, 50668  
Köln, Tel. 0221/77 63-179, zu richten.

Die Teilnahmegebühr beträgt 50,- DM und wird auf das Konto  
der KV Nordrhein, Bezirksstelle Köln, Nr. 0001 047 256, bei der  
Deutschen Apotheker- und Ärztekammer Köln, BLZ 370 606 15, mit  
dem Vermerk „Einführungslehrgang“ erbeten.

Wir möchten darauf aufmerksam machen, daß der Teilnehmer-  
kreis auf 200 Personen begrenzt ist.

.....  
**A M T L I C H E**  
.....  
**B E K A N N T M A C H U N G E N**

Bewerbungen richten Sie bitte innerhalb **drei** Wochen nach Erscheinen dieser Veröffentlichung an die KV Nordrhein, Bezirksstelle Aachen, Habsburgerallee 13, 52064 Aachen, Tel.: 0241 - 75 09 - 180.

Kreis Düren  
Arzt für Kinderheilkunde  
Chiffre-Nr. 109

Stadt Aachen  
Arzt für Frauenheilkunde  
und Geburtshilfe  
Chiffre-Nr. 110

Stadt Aachen  
Praktischer Arzt  
Chiffre-Nr. 111

Bewerbungen richten Sie bitte innerhalb **zwei** Wochen nach Erscheinen dieser Veröffentlichung an die KV Nordrhein, Bezirksstelle Aachen, Habsburgerallee 13, 52064 Aachen, Tel.: 0241 - 75 09 - 180.

***Wir weisen darauf hin, daß sich auch die in den Wartelisten eingetragenen Ärzte bei Interesse um den betreffenden Vertragsarztsitz bewerben müssen.***